

## Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

**Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht**

Thema: Sozialkunde/Politik, Ausgabe: 3

Titel: Karikaturen gezielt einsetzen (18 S.)

### Produktinweis zur »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG\*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen kreative Ideen und Konzepte inkl. sofort einsetzbarer Unterrichtsverläufe und Materialien für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

\* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

### Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter [www.eDidact.de/sekundarstufe](http://www.eDidact.de/sekundarstufe).

### Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

### Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

**Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:**

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: [service@eDidact.de](mailto:service@eDidact.de)

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG  
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

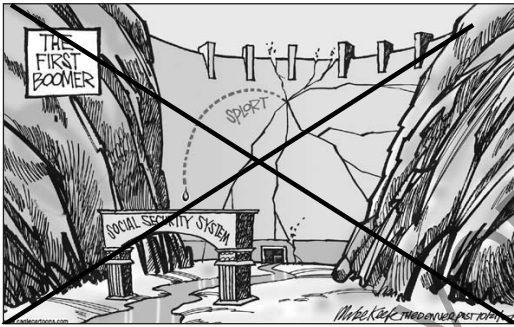
<http://www.eDidact.de> | <https://www.bildung.mgo-fachverlage.de>

## 6.1 Karikaturen gezielt einsetzen

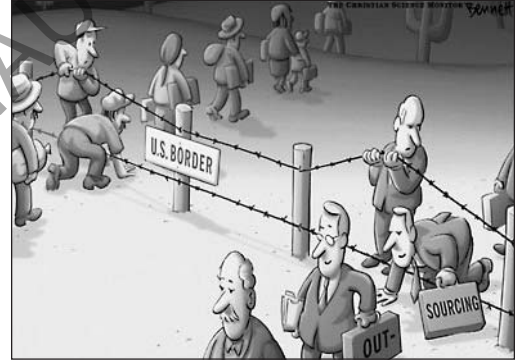
Wolfgang Sinz

### I. Die didaktische Verwendung der Karikatur

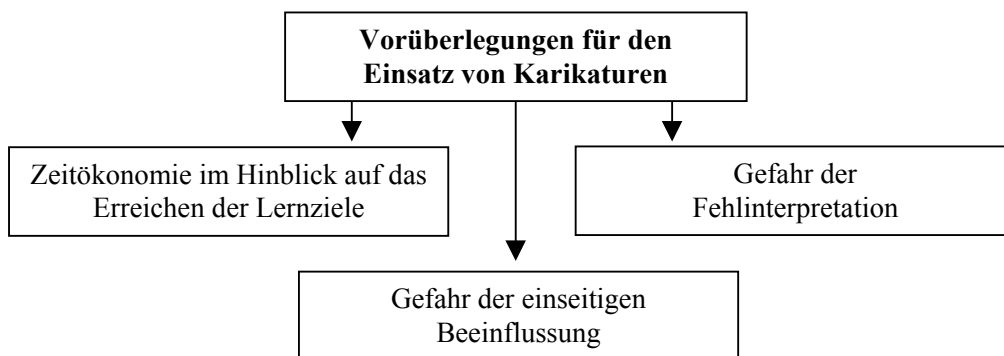
- a) **Vorauswahl** der Karikaturen durch die Lehrkraft: Verwendbarkeit des Materials für die Unterrichtsreihe (angemessenes Niveau für die Klassenstufe)



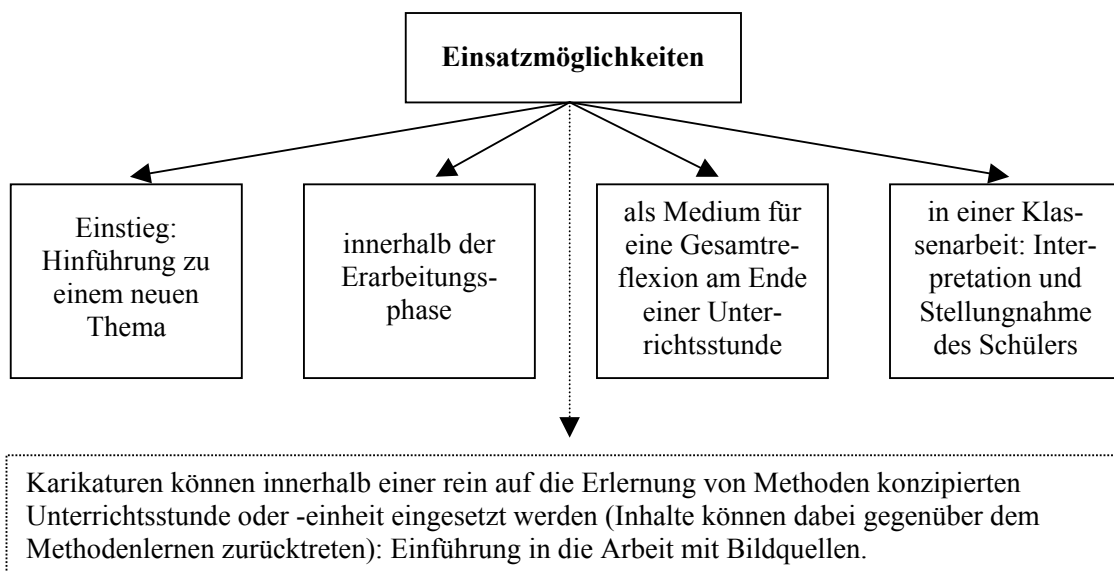
Jüngeren Schülern fehlt das Wissen über die Problematik des amerikanischen Sozialsystems.



Die Themen „Outsourcing“ und „Immigration“ sind durchaus ab Klasse 9 einsetzbar.



- b) **Einsatzmöglichkeiten:**



## c) Vorteile des Karikatureinsatzes:

- komisch-witzige Komponente (fördert die Motivation der Schüler)
- verschiedene Interpretationsmöglichkeiten schaffen kontroverse Diskussionen
- komplexe Sachverhalte werden auf wesentliche Bestandteile reduziert
- Möglichkeit des Methodenwechsels
- Die Schüler müssen die Karikatur in eigenen Worten wiedergeben. Das sprachliche Ausdrucksvermögen wird dabei verbessert.

## Dietmar van Reeken nennt die folgenden Vorteile für den Einsatz von Karikaturen im Politikunterricht:

- ➔ Karikaturen wecken bei Schülern Motivation,
- ➔ provozieren eine Stellungnahme (Zustimmung, Ablehnung, Widerspruch),
- ➔ bieten Denkanreize,
- ➔ appellieren durch ihren Rätselcharakter an den Spürsinn und fördern das Problembewusstsein.
- ➔ Sie ermöglichen es, auch emotionale Dimensionen in den Unterricht zu integrieren, und fordern zur Meinungsbildung auf.
- ➔ Inhaltlich schärfen sie den Blick „für die Existenz politischer und gesellschaftlicher Konflikte und für die Diskrepanz zwischen normativen Ansprüchen und gesellschaftlicher Wirklichkeit“.
- ➔ Zudem sind sie Schülerinnen und Schülern aus Tages- und Wochenzeitungen und Zeitschriften bekannt bzw. stellen durch ihren comicartigen Charakter ein vertrautes Medium dar.
- ➔ Schließlich befördert eine solche visuelle Darstellung auch die Gedächtnisleistung und damit die Entstehung nachhaltigen Wissens.

(nach: Dietmar van Reeken, *Arbeit mit Karikaturen*, Bielefeld 2004; [www.sowi-online.de](http://www.sowi-online.de))

## d) Anforderungen an die Schüler:

<b>ANFORDERUNGEN AN DEN SCHÜLER</b>	Damit erfordert die Karikatur – sofern sie nicht nur zur Illustration missbraucht wird – ein hohes Maß an Eigenarbeit der Schüler in Form von qualifizierter Erarbeitung und selbstständiger sprachlicher Wiedergabe der Analyse.
	Die Eigenart der Karikatur zur Verschlüsselung, Verfremdung und Reduktion des Geschehens verlangt vom Schüler, dass er die Fähigkeit zur Abstraktion besitzt, die ungefähr mit dem <b>12. Lebensjahr</b> eines Kindes eintritt, sodass der Gebrauch von Karikaturen erst beim Erreichen einer bestimmten lern- und entwicklungspsychologischen Stufe zu empfehlen ist.

## II. Analyseschemata

a) Nachstehendes Analyseschema eignet sich vor allem für die Vorbereitung der Lehrkraft.

Analysebereich	Leitfragen	Identifikationsobjekte
<b>Sender (Who?)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wer ist der Sender?</li> <li>- Welche Ziele verfolgt er?</li> <li>- Welche Partei ergreift er?</li> </ul>	z.B. Parteien, Gruppen, Personen
<b>Aussage (What?)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Was sieht man?</li> <li>- Was wird ausgesagt?</li> <li>- Welches Problem wird dargestellt?</li> <li>- Welcher Widerspruch wird aufgedeckt?</li> </ul>	z.B. bestimmte Zustände, Vorgänge, Personen, Probleme
<b>Stil/Form (How?)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Was fällt besonders auf?</li> </ul>	z.B. Hyperbel, Litotes, Metapher, Schwarzweißmalerei, Raumaufteilung, Ironie usw.
<b>Empfänger / Adressat (Whom?)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wer wird angesprochen?</li> <li>- Was muss der Empfänger wissen, um die Karikatur zu verstehen?</li> </ul>	z.B. Parteiliebhaber, Interessengruppen, Organisationen, Bevölkerungsgruppen usw.
<b>Intention (Why?)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wer wird angegriffen?</li> <li>- Was wird angegriffen?</li> <li>- Was will der Karikaturist bewirken?</li> </ul>	z.B. Politiker, Programme, Ideen usw.
<b>Wirkung (What effect?)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wie wirkt die Karikatur auf Sie?</li> <li>- Wie wirkt die Karikatur auf andere?</li> </ul>	z.B. eigene Emotionen und Gedanken
<b>Medien (What Channel?)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wie wird die Karikatur verbreitet?</li> <li>- Wem gehört das Medium?</li> </ul>	z.B. Zeitung, Flugblatt, Verlag, Internet

(nach: Herbert Uppendahl: *Engagierte Grafik und politische Karikatur – eine Einführung*, in: ders. [Hrsg.]: *Die Karikatur im historisch-politischen Unterricht. Eine Einführung mit Unterrichtsbeispielen*, Ploetz Verlag, Freiburg/Würzburg 1978, S. 23)